

### >Dorferneuerungsplan Hilgermissen

Am heutigen Abend fand im Gasthaus „Zum Goldenen Krug“ in Hilgermissen 31 eine gemeinsame Sitzung des Arbeitskreises „Dorferneuerung“ und des Rates der Gemeinde Hilgermissen statt:

#### **1) Begrüßung**

BM Hustedt begrüßt die Mitglieder des Rates, des Arbeitskreises, Herrn Paus von der Firma Sweco, Herrn Wendt von der Kreiszeitung sowie GD Meyer und den SG-Beschäftigten Bruns um 19:00 Uhr (Anwesenheitsliste siehe Anlage 1).

#### **2) Begrüßung**

Herr Stegmann begrüßt als Sprecher des Arbeitskreises ebenfalls alle Anwesenden.

#### **3) Einleitung**

GD Meyer geht auf die Historie der Dorferneuerungsplanung in Hilgermissen mit den Anfängen in 2012 ein. Der Arbeitskreis hat seit März 2015 mit Hilfe des Planungsbüros Sweco (ehemals Grontmij) Projekte entwickelt. Drei Untergruppen haben sich intensiv mit den möglichen Projekten beschäftigt.

Zum Stichtag 15. Februar 2016 sind bereits 18 private Anträge mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 1,2 Mio. € eingegangen. Der beantragte Zuschuss beträgt rund 350.000 €. Fünf Bescheide wurden vom ArL bereits erteilt. Die bewilligte Zuwendung in Höhe von rund 58.000 € entspricht einer Zuschussquote von 29 %.

Bei der in der Pressemitteilung von MdL Tonne angesprochenen Förderung für ein Gesundheitszentrum handelt es sich um die private Maßnahme „Römer“, die tatsächlich aber noch nicht bewilligt worden ist.

Das ArL hat bereits schriftlich mitgeteilt, dass gegen den DE-Plan keine Bedenken bestehen. Das ArL hat aber angeregt, dass für Hilgermissen ein Flurbereinigungsverfahren angezeigt wäre. Hierüber wird der Gemeinderat noch beraten.

#### **4) Präsentation**

Herr Paus stellt den Entwurf des DE-Planes anhand einer Power-Point-Präsentation (Siehe Anlage 2) vor.

Er geht darauf ein, dass der Entwurf des Dorferneuerungsplanes jedem AK-Mitglied und jedem Ratsmitglied zugestellt wurde und auf der Homepage der Samtgemeinde für jedermann einsehbar ist.

Der DE-Plan ist der Türöffner für Fördermittel. Zum Stichtag 15. Februar 2017 können wieder private wie auch öffentliche Maßnahmen beantragt werden.

Die von dem ArL angeregte Flurbereinigung ist nicht mehr ein reines Straßenbauprogramm sondern vielmehr ökologisch orientiert mit Schwerpunkten in der Gewässer- und Naturentwicklung.

Herr Paus rechnet im Planungszeitraum mit 50 bis 70 privaten Anträgen. Er weist darauf hin, dass die Dorferneuerung nicht von denkmalrechtlichen oder bauordnungsrechtlichen Vorgaben entbindet.

GD Meyer weist abschließend darauf hin, dass sich der Rat in der nächsten Wahlperiode intensiv mit dem „Paket“ Dorferneuerung auseinander setzen muss.

## **5) Diskussion**

RM Schwieger regt an, den DE-Plan beim nächsten Mal nicht im Buchformat zu drucken, da die Details schwer lesbar sind.

Herr Stegmann und Herr Radzuweit möchten wissen, wie es jetzt weiter geht bzw. wer über die umzusetzenden Maßnahmen entscheidet.

GD Meyer erläutert, dass sich der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung mit dem DE-Plan beschäftigt und durch Beschluss zu seinem Arbeitspapier macht. Letztendlich entscheidet der Gemeinderat welche Maßnahmen umgesetzt werden.

Herr Ohm möchte wissen von wem die Initiative ausgehen muss, welche Maßnahme angeschoben wird.

Anmerkung: Die Initiative kann vom Rat oder von der Verwaltung ausgehen. Aber auch die Arbeitskreismitglieder und jeder andere Bürger kann initiativ an den Rat oder die Verwaltung herantreten.

Herr Paus weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Arbeitskreis zahlreiche Maßnahmen priorisiert hat, die nur im Zusammenspiel mit anderen Entscheidungsträgern umzusetzen sind. Der Breitbandausbau z.B. ist auf Regionsebene besser aufgehoben als auf Gemeindeebene.

Herr Stegmann geht davon aus, dass die 28 vom AK priorisierten Maßnahmen bereits jetzt vom Rat zur Umsetzung beschlossen werden können.

GD Meyer weist nochmals darauf hin, dass zunächst der Rat den Plan als solchen beschließen und das ArL den DE-Plan anerkennen und einen Förderrahmen festsetzen muss. Erst anschließend kann der Rat einzelne Projekte anschieben.

Als Start-up schlägt GD Meyer die Umgestaltung des Bereiches vor dem Heimathus und der Kirche in Wechold vor.

GD Meyer weist darauf hin, dass die Umsetzungsbegleitung nicht automatisch vom Planungsbüro Sweco durchgeführt wird. Durch EU-Vergaberecht müssen für die Umsetzungsbegleitung drei Angebote eingeholt werden.

Auf Nachfrage von RM Heike Beermann erklärt SG-Beschäftigter Bruns, dass mit der 2. Bürgerinformationsveranstaltung nach den Sommerferien zu rechnen ist.

GD Meyer erklärt auf Nachfrage von RM Görtmüller, dass es sich bei der Flurbereinigung um einen gesonderten Fördertopf handelt, der parallel zur Dorferneuerung genutzt werden kann.

Herr Fiddelke vermisst insgesamt die Umsetzungsstrategie. Welche Maßnahmen sind wichtig, welche sollen zuerst begonnen werden?

Herr Stegmann vermisst die Angabe der Kosten bei den einzelnen Projekten im DE-Plan.

Herr Paus erläutert hierzu, dass der Rat beschließt welche Maßnahmen vorbereitet werden sollen, die Verwaltung ermittelt dann die Kosten, die Förderfähigkeit usw.

RM Heike Beermann macht deutlich, dass sich die Arbeitskreismitglieder keine Sorgen machen müssen, dass der Rat den Arbeitskreis bei der Umsetzung der Maßnahmen nicht einbindet.

Herr Voß erklärt zum Schluss dass die Dorferneuerung eine Riesenchance für die Gemeinde ist, in den nächsten Jahren Projekte gefördert umgesetzt zu bekommen. Im Übrigen kann sich jeder Bürger und jedes Arbeitskreismitglied auch für den Gemeinderat aufstellen lassen.

## **6) Ausblick**

GD Meyer erläutert, dass die Bürger- und Behördenbeteiligung noch bis einschließlich 23. Mai läuft.

Im Juni wird sich der Rat mit dem DE-Plan befassen. Das ArL wird eine Ortsbesichtigung vornehmen, ein Plananerkennungsgespräch mit der Gemeinde und anschließend ein Plananerkennungsverfahren durchführen. Nach der Plananerkennung durch das ArL wird der DE-Plan in einer 2. Bürgerinformationsveranstaltung nach den Sommerferien vorgestellt.

GD Meyer schließt die Versammlung um 20.50 Uhr

Im Auftrag

Peter Bruns

## Anwesenheitsliste

### Dorferneuerung Hilgermissen

**Datum:** 12.05.2016  
**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Ort:** Gasthaus "Zum Goldenen Krug"

fd. Nr.	Name	Vorname	Unterschrift
1	Bischoff	Hermann	/
2	Blum	Stefanie	/
3	Boß	Rudolf	/
4	Fellermann	Rainer	Rainer Fellermann
5	Fiddelke	Hans-Heinrich	H. H. Fiddelke
6	Gadesmann	Peter	/
7	Hecht	Ortrud	O. Hecht
8	Helms	Hendrik	/
9	Kanenbley	Helga	Kanenbley
10	Kügler	Konstantin	/
11	Leiding	Dirk	/
12	Lütjemeyer	Helmut	H. Lütjemeyer
13	Meyer	Christine	Christine Meyer
14	Meyer	Silke	/
15	Ohm	Bernd	B. Ohm
16	Pien	Melanie	M. Pien
17	Radszuweit	Frank	F. Radszuweit
18	Rengstorf	Birthe	B. Rengstorf
19	Römer	Nora	/
20	Römer	Klaus	K. Römer
21	Schäfer-Stöven	Christine	/
22	Schwecke	Doris	/
23	Segelke	Ilona	I. Segelke
24	Stegemann	Tim	T. Stegemann
25	Stegemann	Friederike	F. Stegemann
26	Stegmann	Jürgen	J. Stegmann
27	Thalmann	Andreas	A. Thalmann
28	Voss	Bernd	B. Voss
29	Wigger	Ursel	/

